

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2016 die ihm nach Gesetz, Gesellschaftsvertrag und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen und die Geschäftsführung bei der Leitung des Konzerns, des Mutterunternehmens und der Tochterunternehmen fortlaufend überwacht und beratend begleitet. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für den Konzern, das Mutterunternehmen und der Tochterunternehmen war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Die Geschäftsführung hat den Aufsichtsrat regelmäßig sowohl schriftlich als auch mündlich zeitnah und umfassend über die Unternehmensplanung, den Gang der Geschäfte, die strategische Weiterentwicklung sowie die aktuelle Lage des Konzerns, des Mutterunternehmens und der Tochterunternehmen unterrichtet.

Insgesamt fanden im Berichtszeitraum vier Sitzungen des Aufsichtsrates statt. Genehmigungen von Beschlussvorlagen der Geschäftsführung erfolgten nach Prüfung umfangreicher Unterlagen sowie intensiver Erörterung mit der Geschäftsführung. Ausschüsse des Aufsichtsrates bestanden im Berichtszeitraum nicht.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat waren:

Sitzung am 14. April 2016

- Berichterstattung zum Ereignis in der Kläranlage, zu insolvenzrechtlichen Sachverhalten sowie zum tödlichen Arbeitsunfall im KWD
- Risikoberichterstattung 2015/2016
- Information zum Nahverkehrsplan, zum Konzessionsverfahren sowie zum Betrieb der Linie 4 und deren Stilllegung
- Berichterstattung zur Ausschreibung des Wirtschaftsprüfers der DVV-Gruppe ab 31.12.2016

Sitzung am 16. Juni 2016

- Berichterstattung des Abschlussprüfers
- Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015
- Projekt „überregionaler Tarifikundenvertrieb“
- Beschlussfassung zur Beteiligung der DATEL und der DCK an der Interessenbekundung zum NGA-Breitbandausbau in Dessau-Roßlau
- Beschlussfassung zur Anpassung der Geschäftsordnung

Sitzung am 20. Oktober 2016

- Beschluss über die Umsetzung des überregionalen Tarifikundenvertriebs mit dem Produkt „Reisestrom“
- Beschluss der allgemeinen Tarifikundenpreise 2017
- Information zum Projekt „Moderne Fernwärme- und Stromerzeugung in der Zukunft in Dessau-Roßlau
- Aktueller Stand der Ausschreibung zum NGA-Breitbandausbau in Dessau-Roßlau

Sitzung am 08. Dezember 2016

- Berichterstattung zum aktuellen Status des Konzessionsverfahrens bei der DVG und daraus resultierender Maßnahmen sowie Auswirkungen und deren Umsetzung auf den Wirtschaftsplan 2017
- Beschluss des Wirtschaftsplanes 2017 – 2021
- Berichterstattung zum Abschluss bzw. Änderungen von wesentlichen Betriebsvereinbarungen

Aufgrund der Beratungen und anhand der von der Geschäftsleitung vorgelegten Berichte und der erteilten Auskünfte hat sich der Aufsichtsrat von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt.

Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat die von der Geschäftsführung aufgestellten Jahresabschlüsse der Konzernunternehmen zum 31.12.2016 sowie den Konzernabschluss einschließlich der Lageberichte für das Geschäftsjahr 2016 unter Einbeziehung der Buchführung sowie die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6 b Abs. 3 EnWG geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

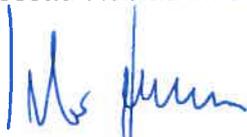
Die zu prüfenden Jahresabschlussunterlagen und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden dem Aufsichtsrat vorab zur umfassenden Information übermittelt. Ein Vertreter des Abschlussprüfers hat an der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates am 15. Juni 2017 teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat dieses Ergebnis des Abschlussprüfers zustimmend zur Kenntnis genommen.

Im Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat keinen Anlass, Einwendungen gegen die geprüften Jahresabschlüsse und der zugehörigen Lageberichte zu erheben. Der Aufsichtsrat billigt somit die ihm vorgelegten Jahresabschlüsse sowie den Konzernabschluss einschließlich der zugehörigen Lageberichte. Dem Vorschlag der Geschäftsführung zur Verwendung des Bilanzgewinns stimmt der Aufsichtsrat zu.

Danksagung

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre im Geschäftsjahr 2016 geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aus.

Dessau-Roßlau im Juni 2017



Peter Kuras
Aufsichtsratsvorsitzender